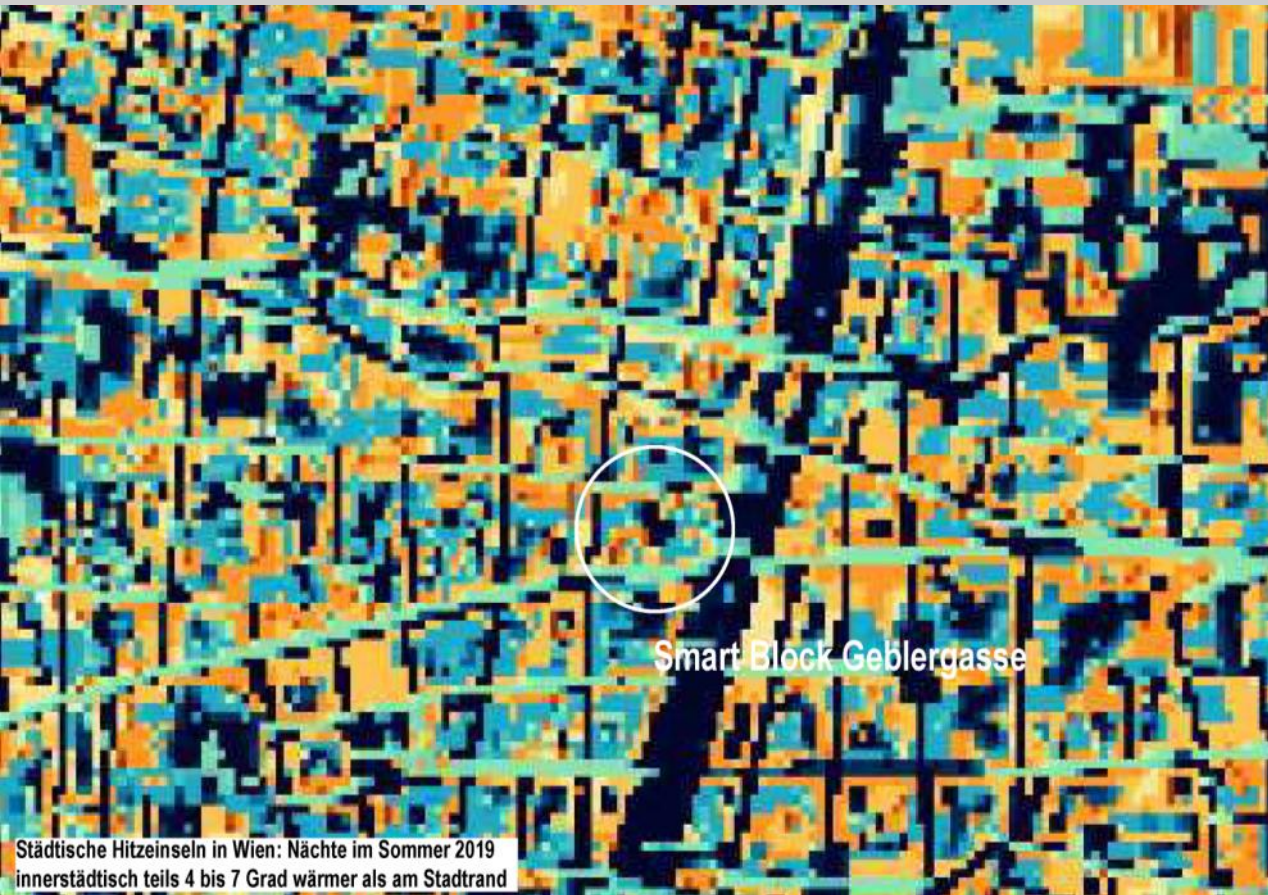




Aus der Praxis: "Smart Block Geblergasse", Wien

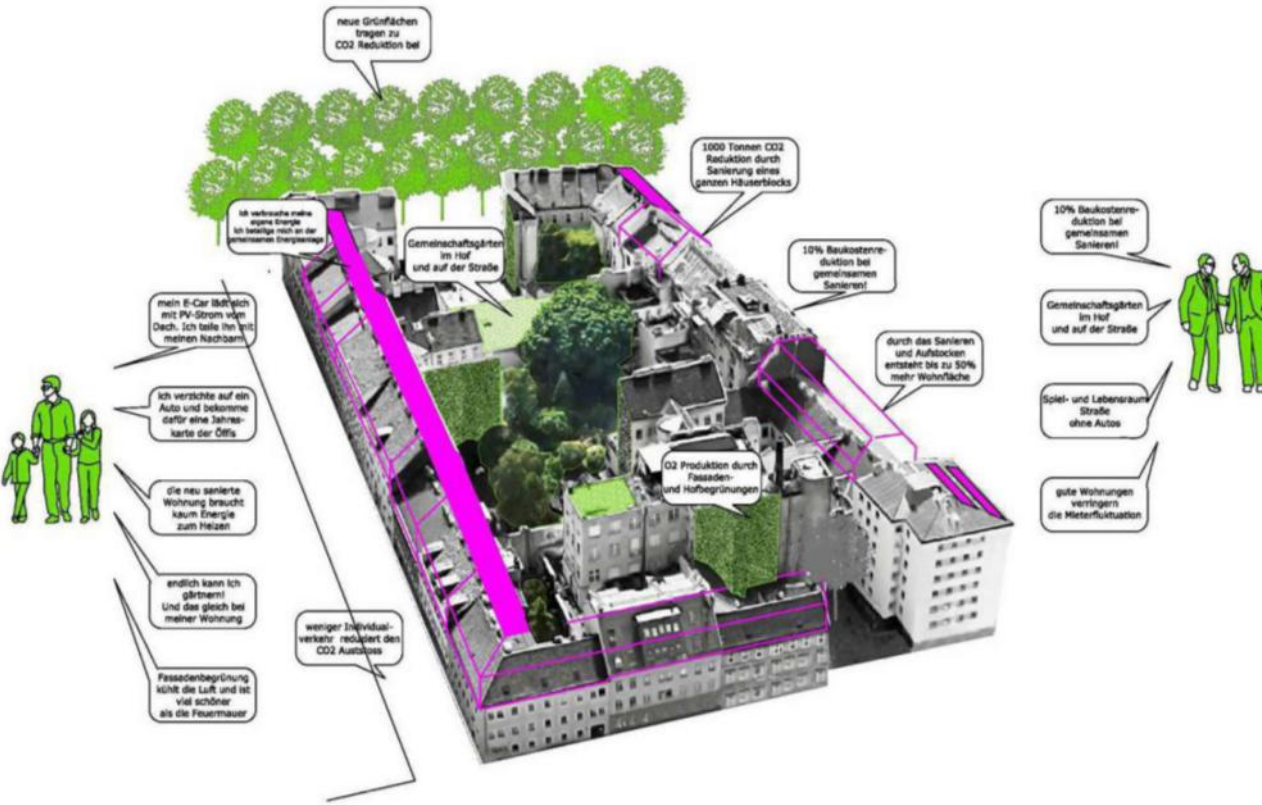
Architekt Johannes Zeininger, © zeininger architekten, Wien

Obendrauf als Versuch einer sanften zeitgemäßen städtischen Nachverdichtung unter dem Eindruck der energetischen Herausforderungen in der Bestandsstadt mit dem Ziel des GUTEN LEBENS für deren Bewohnerschaft



SMART BLOCK_Geblergasse Energiewende in der Bestandsstadt

- Die Energiewende ist im Wiener Althausbestand angekommen.
- Am Hernalser Gürtel entsteht das 1. nachhaltige Energienetz in einem gründerzeitlichen Häuserblock.
- Erstmals wird eine nachhaltige Solar- und Geothermie basierte Energieversorgung schrittweise für einen Gründerzeit-Häuserblock im Zuge einer sanften Nachverdichtung realisiert.



2 Studien als Vorbereitung

Im Rahmen der Initiative von *Smart City Wien Rahmenstrategien*

SMART BLOCK_ gemeinsam besser sanieren | Studie 1

Das Ergebnis zusammengefasst:

Gemeinschaftliches Vorgehen bringt Freude im Alltag, schont die Umwelt, spart Energie und Geld für die Beteiligten und sichert ein gutes Leben für möglichst viele Bewohnerinnen und Bewohner.

<https://www.wohnbauforschung.at/>

<https://www.klimafonds.gv.at/>

Schaubild RfM | Räume für Menschen

SMART BLOCK II Energy | Studie 2

Die Schwerpunktthemen:

- Liegenschaften übergreifende lokale Erzeugung von und Versorgung mit erneuerbarer Energie.
- Entwicklung von standortspezifischen, alternativen urbanen Mobilitätskonzepten.
- Entwicklung alternativer Finanzierungsmodelle für Energie- und Mobilitätsversorgung.
- Aufbau von Kommunikationsstrukturen und Prozessmodellen für die Umsetzung.





Projekt Smart Block Geblergasse

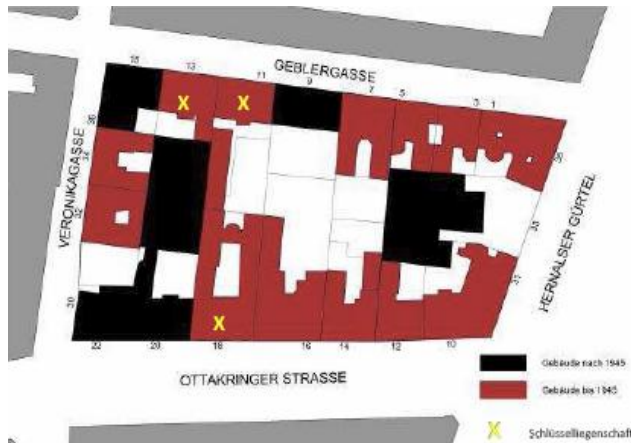
- Im Zuge eines Sockelsanierungsverfahrens“, einer für Wien spezifischen Wohnbauförderungsschiene für bewohnte Bestandssanierungen, wird zusätzlich als Pilotprojekt die weitgehende Dekarbonisierung einer blockweisen Energieversorgung gestartet.
- Energetisches Ziel ist der Aufbau eines Liegenschaften übergreifenden, dezentralen Energienetzes.
- Für den Betrieb und den weiteren Ausbau der Anlage wurde ein Energiecontractor | *BauConsult Energy* | als Partner an Bord geholt.

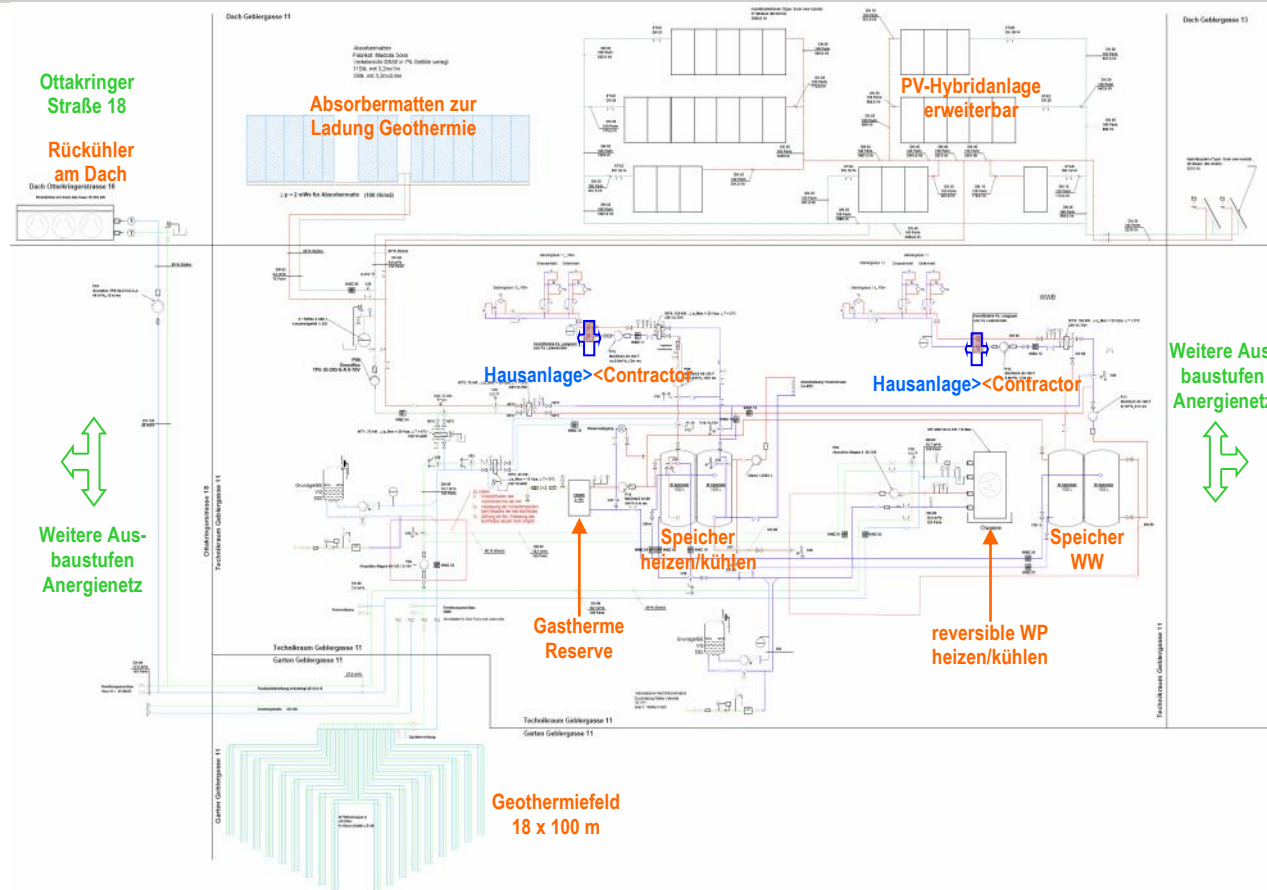
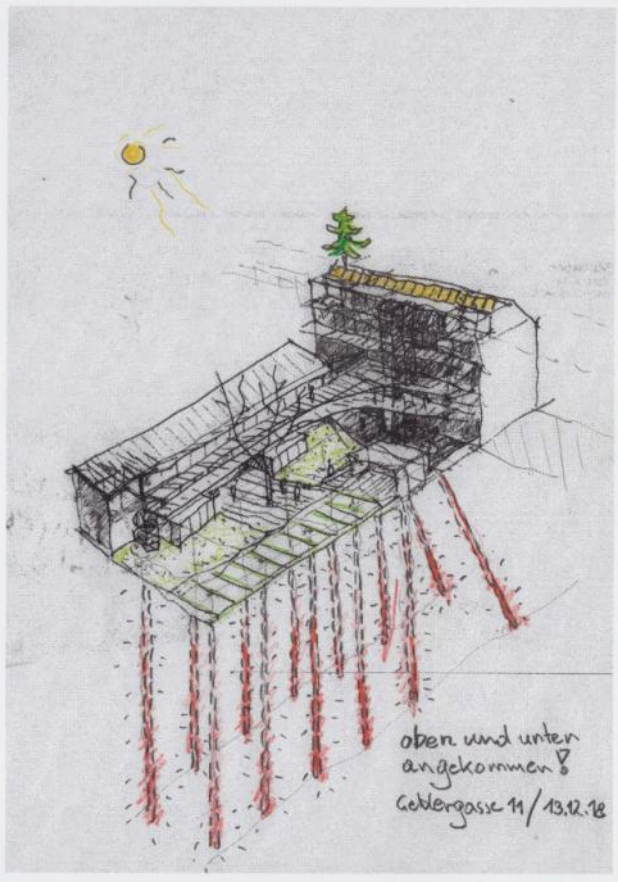


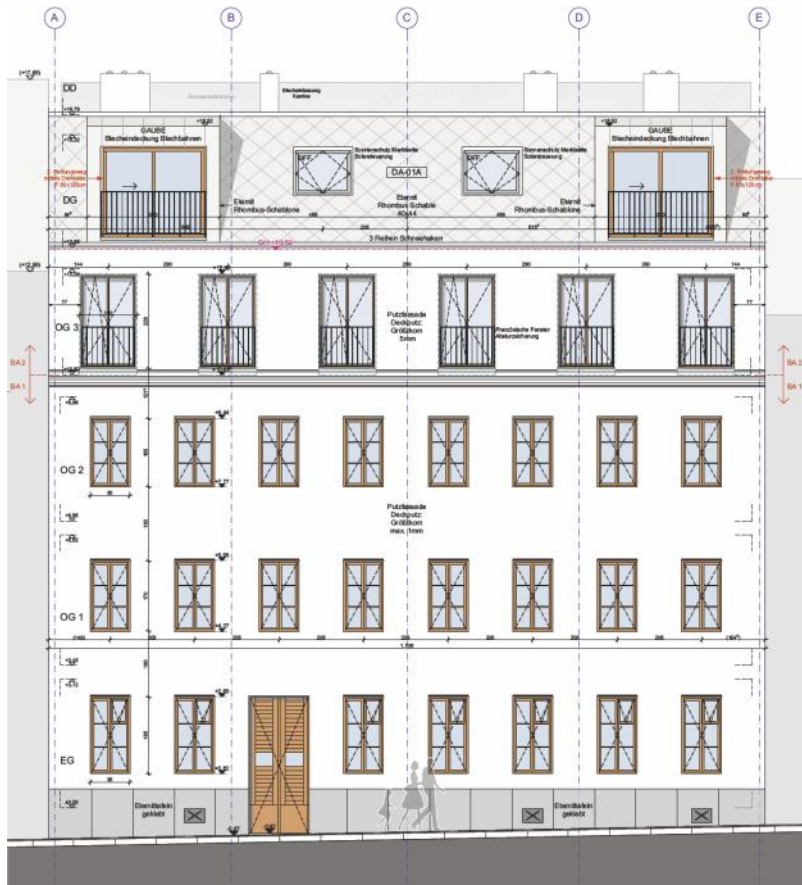
Die Energiewende ist im Wiener Althausbestand angekommen

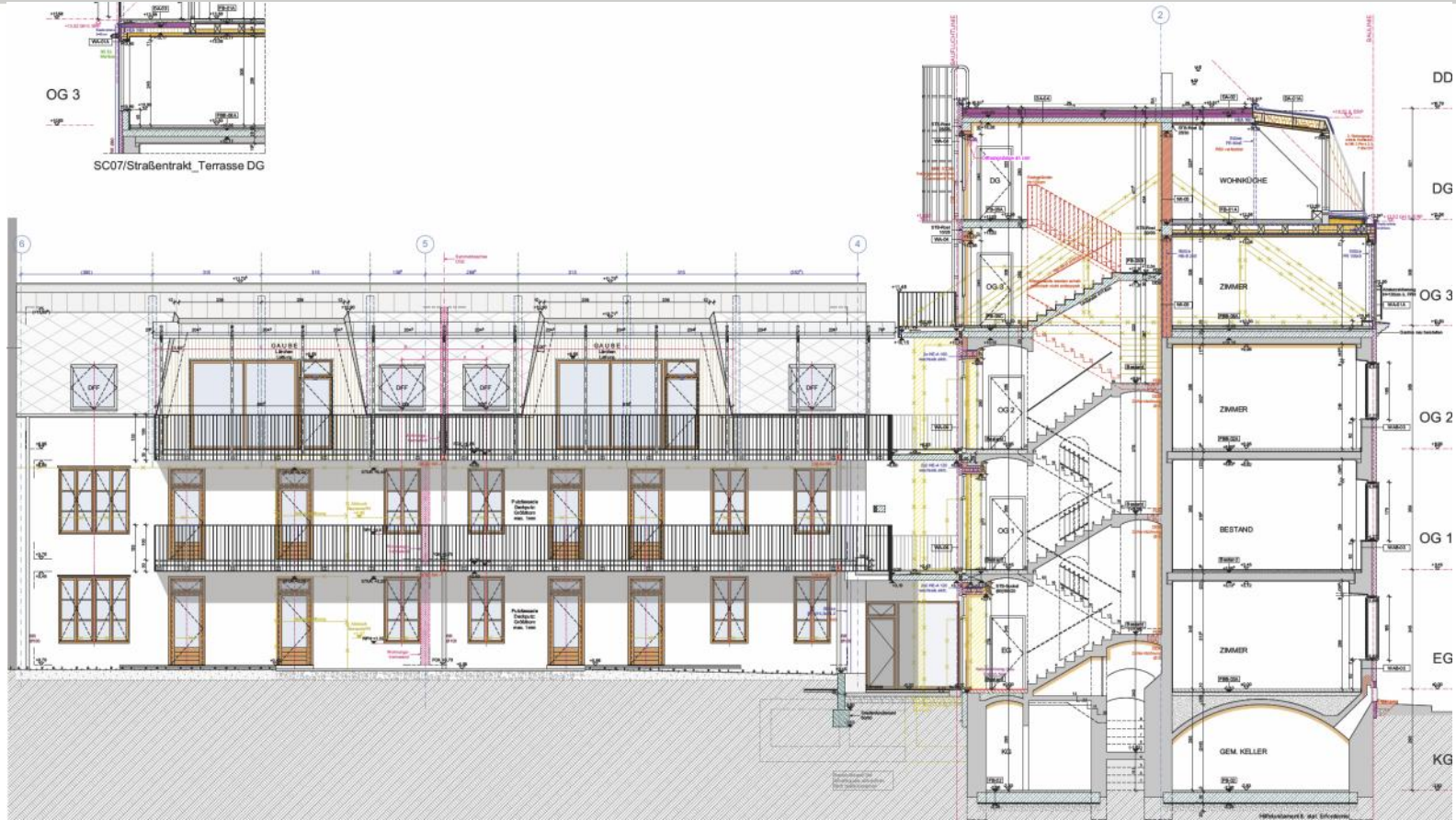
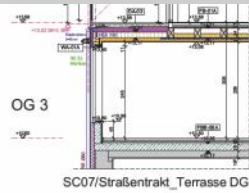
- *SMART BLOCK_Geblergasse* geht in die Umsetzung
- Mit positiven Ergebnissen der Studie und die dabei ermittelten ökonomischen Rahmenbedingungen startet ab August 2018 das Projekt.
- Ziel ist es, ein dezentrales Anergienetz für einen Häuserblock mit 18 Liegenschaften aufzubauen.
- Die Starteinheit bilden 2 nebeneinander liegende, typische Bestandsgebäude der Wiener Vorstadt um 1865 erbaut.

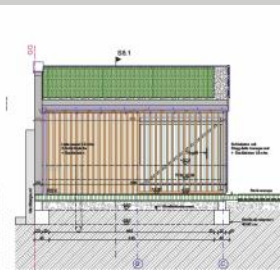
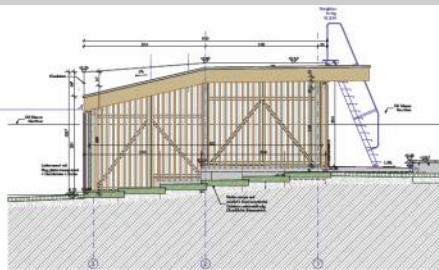
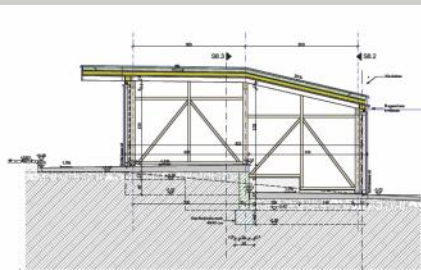
Abb. (v.l.n.r.: Franz Vogl/Bauconsult Energy; Johannes Zeininger/Architekt; Susanne Reppé/Stadt Wien, MA 50, Wohnbauforschung; Andrea Kinsperger/Stadt Wien, MA 20; Franziska Trebut/ÖGUT; Werner Auer/Wohnfonds Wien; Stephan Renner/EU-Kommission, Horizon 2020; Gerlinde Mückstein/Klimafonds; Thomas Kreitmayer/Stadt Wien, MA 20)







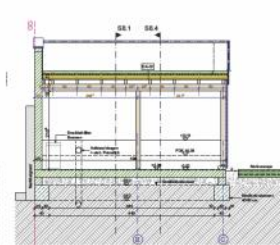
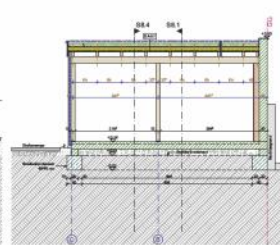
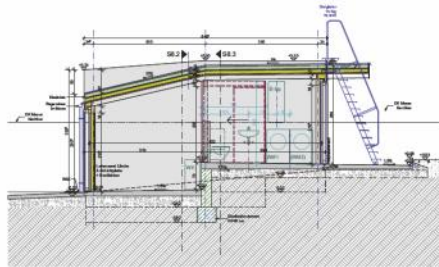
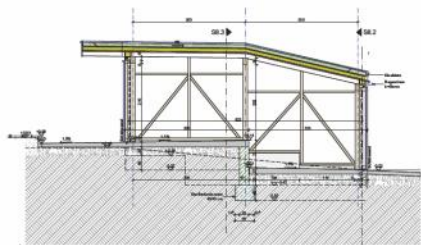




Ansicht von der Stufenrampe aus

Ansicht vom Straßentrakt aus

Ansicht vom Garten aus

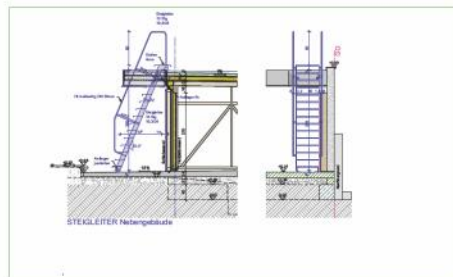
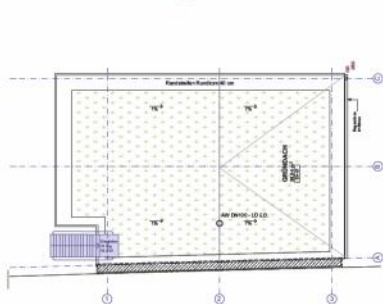
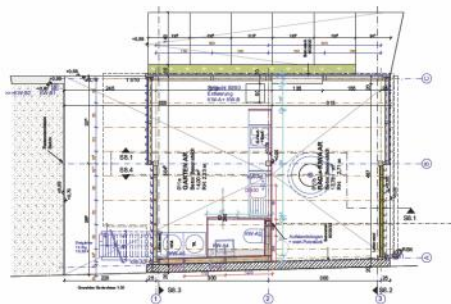


Längsschnitt Blick Richtung Stufenrampe / S 8.1

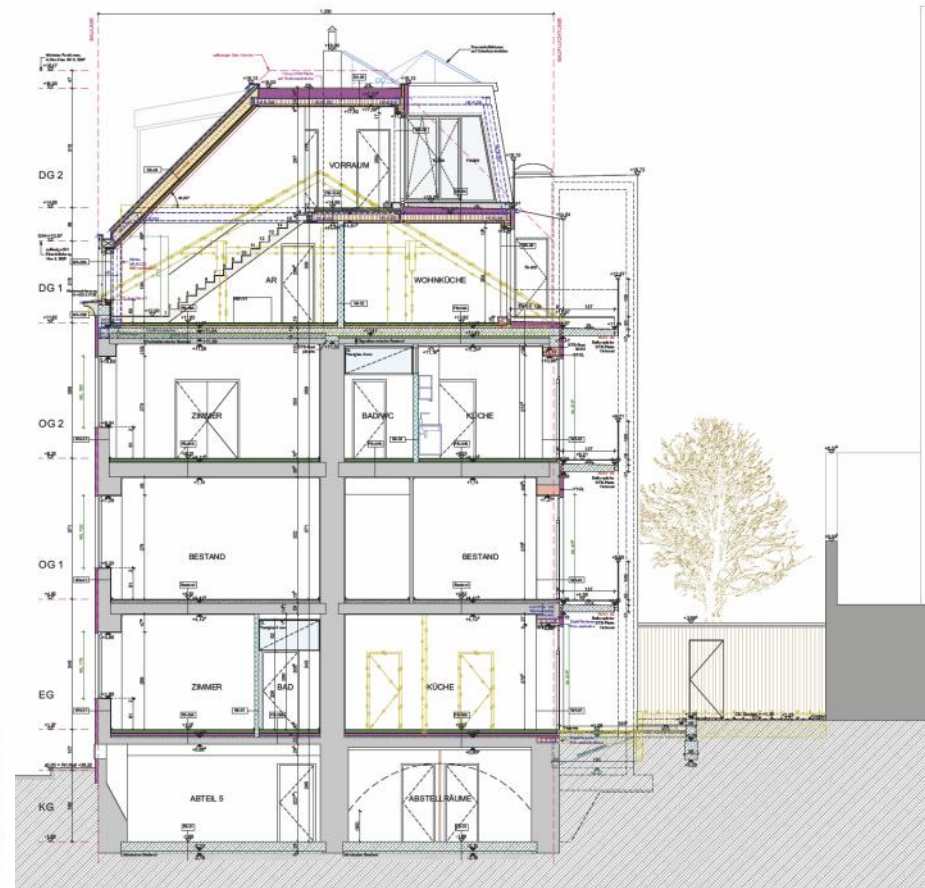
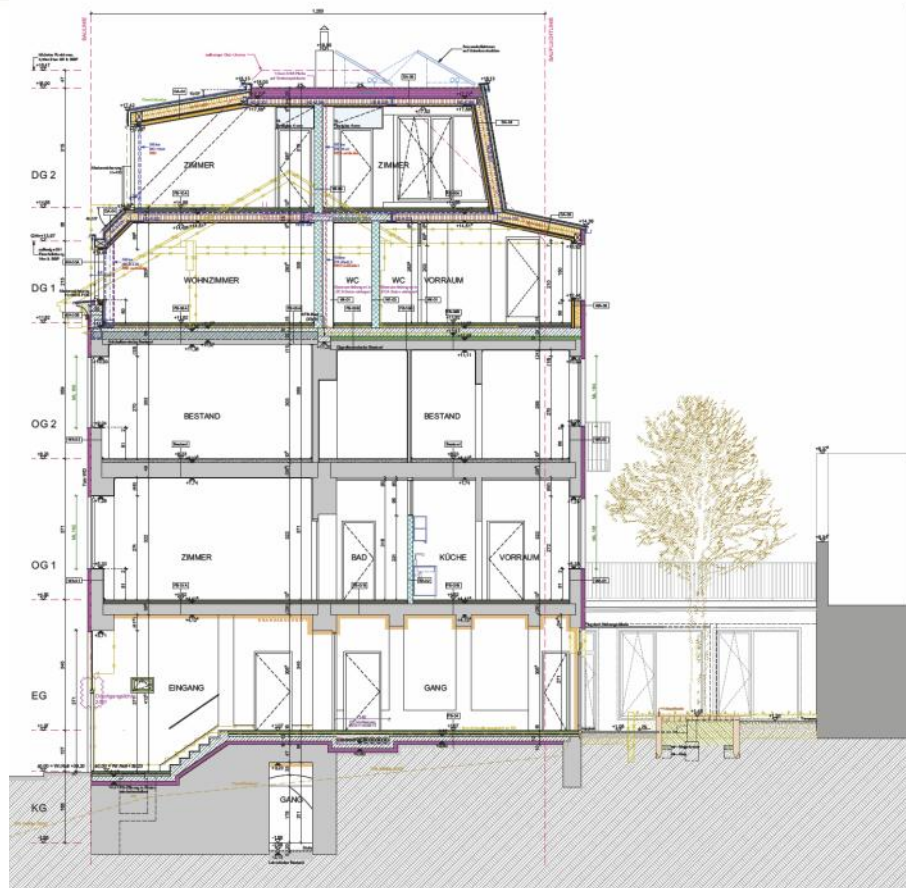
Längsschnitt Blick Richtung Feuermauer

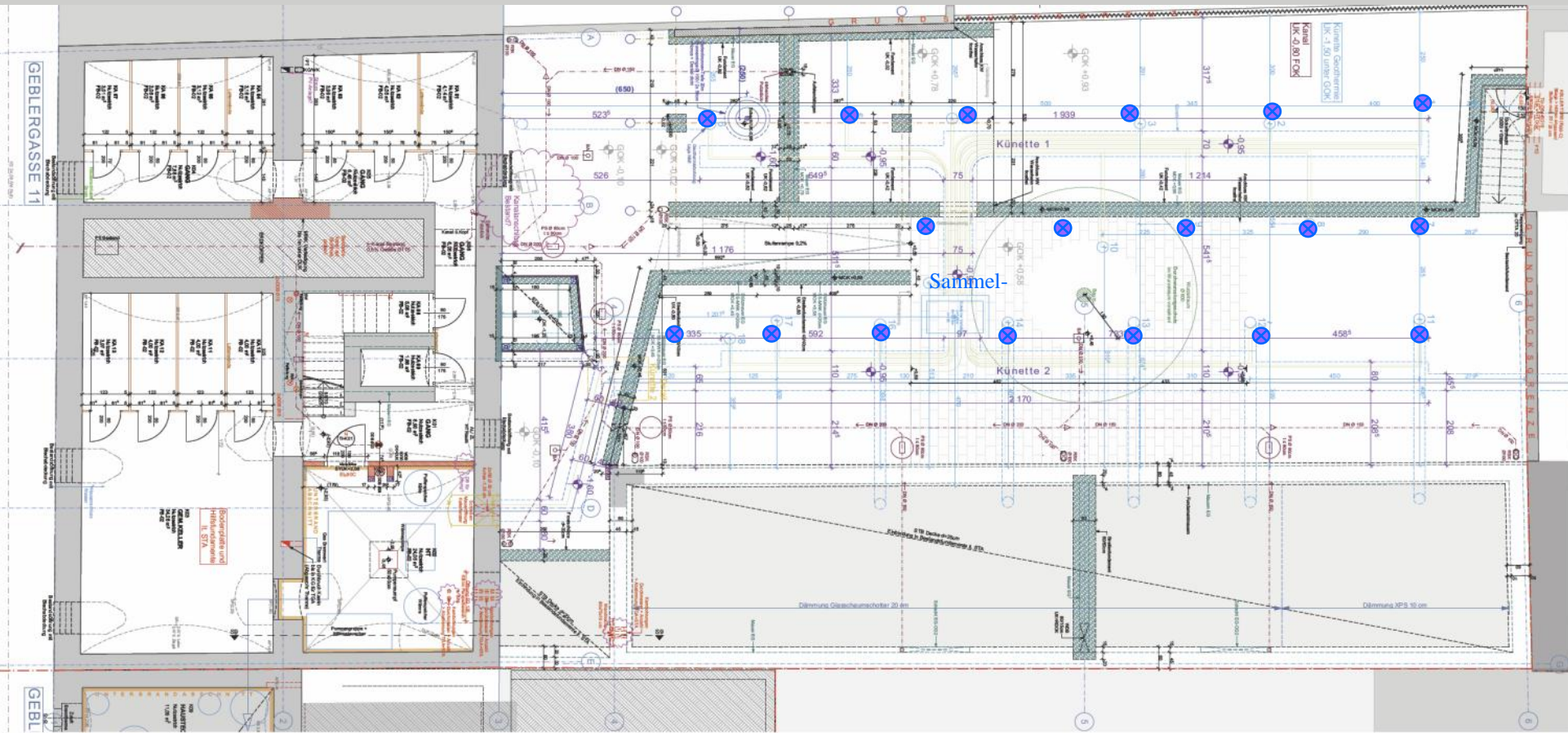
Querschnitt Blick zum Straßentrakt / S 8.3

Querschnitt Blick zum Garten / S 8.2









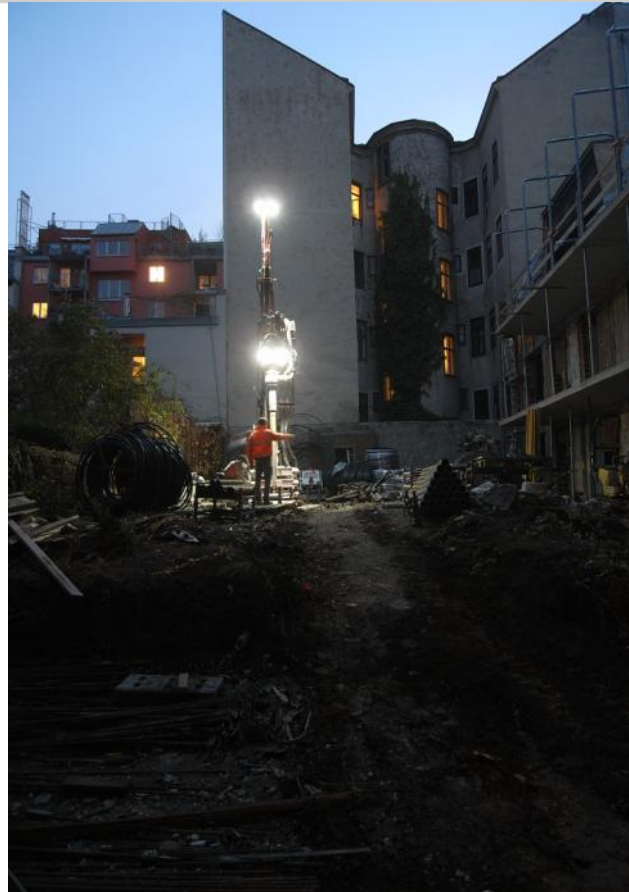
GEBLERGASSE 11

GEBL





... die Geothermie-Speicherbatterie wird gebohrt







Solarmatten als sommerliche Energiekollektoren



... konventionelle HT-Installationsausstattung



Speicher mit Wärmetauscher



Montage der Hybridkollektoren



Montagetechnik durch flächiges Aufgewicht



Verbindung von Solar- und PV-Panellen



... transparente PV-Module als Sonnenschutz















































Danke für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit!